



**Öffentliche Sitzung der Enquete-Kommission
„Berufliche Bildung in der digitalen Arbeitswelt“
am 29. Juni 2020**

zebralog

Deutscher Bundestag
Enquete-Kommission
Berufliche Bildung in der
digitalen Arbeitswelt

Kommissionsdrucksache

19(28)94

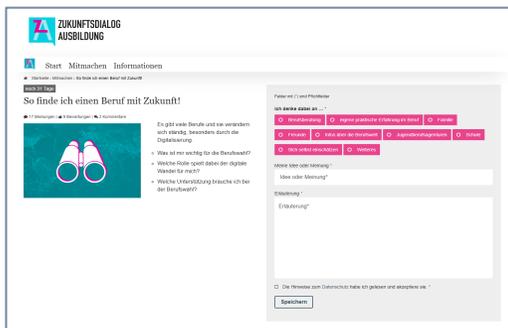
zu TOP 1, 24. Sitzung, 29.06.20
29.06.2020

ZUKUNFTSDIALOG AUSBILDUNG

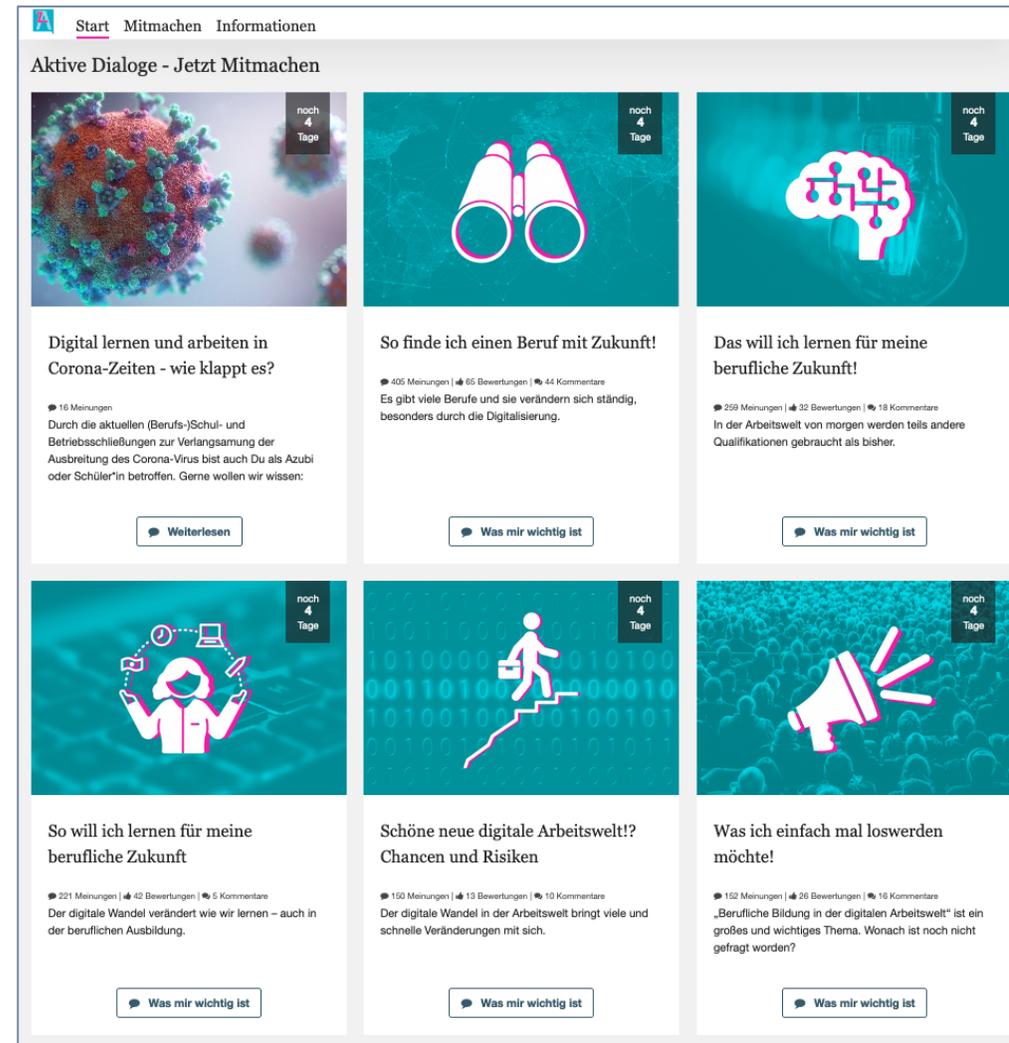
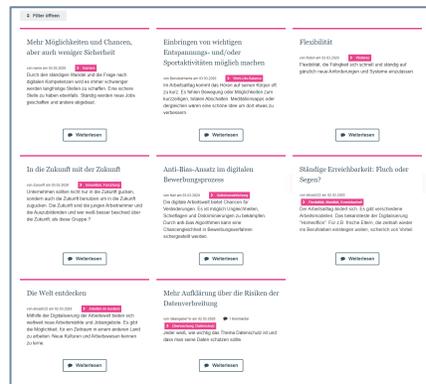
**Welche Haltung haben vor der Berufswahl stehende junge
Menschen und Auszubildende zur Beruflichen Bildung in der
digitalen Arbeitswelt?**

Dialogplattform www.zukunftsdialog-ausbildung.de

Startseite ▼ Übersicht Dialogräume ►



Beitrag schreiben



Beiträge lesen, kommentieren & liken

Wege zur Bekanntmachung



Azubi? Schüler*in? Du bist gefragt! Den Bundestag interessieren Deine Ideen zu Ausbildung und Arbeit der Zukunft.

Jetzt MITMACHEN!

[HTTP://BIT.LY/AZUBIDIALOG](http://bit.ly/azubidialog)
**Mach mit beim
 Zukunftsdialog Ausbildung!**

MEHR DAZU

Der Dialog in Zahlen



4.923
eindeutige
Besucher/innen

Besuche (2. März – 3. April 2020)



468
registrierte
Teilnehmer/innen

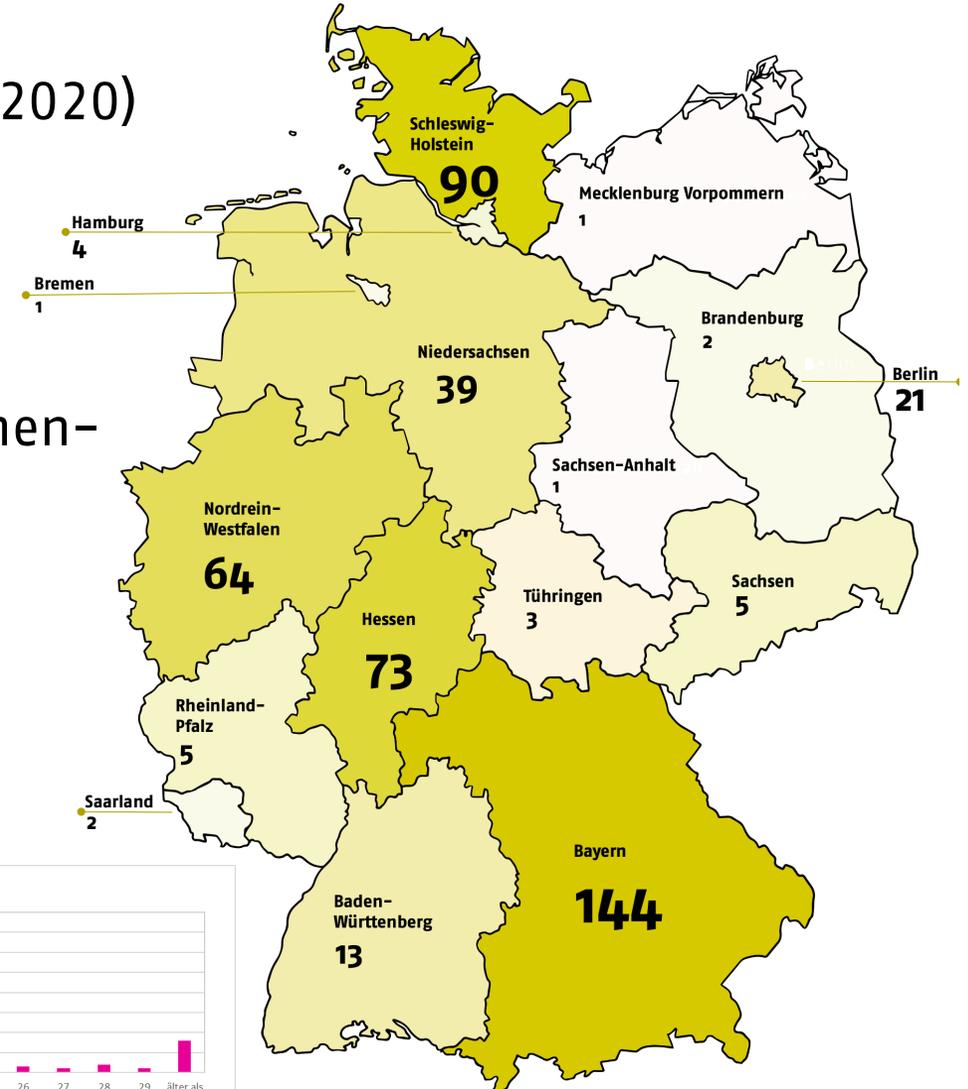


1.263
Beiträge
veröffentlicht

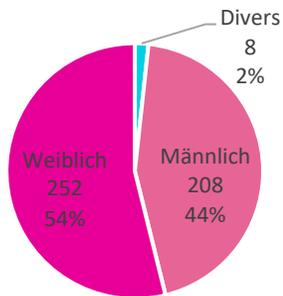
98 Kommen-
tare

187 Likes

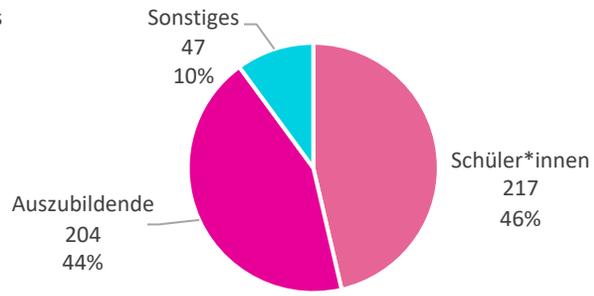
Registrierte nach Bundesland



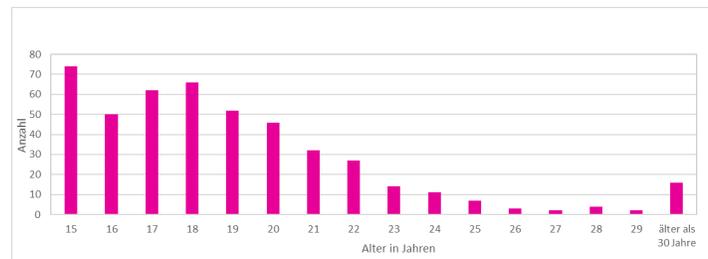
Geschlecht



Azubis / Schüler/innen



Alter



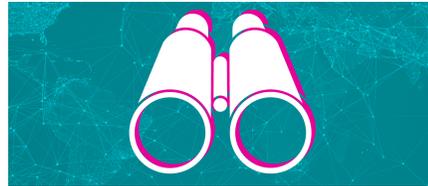
■ Divers ■ Männlich ■ Weiblich ■ Schüler*innen ■ Auszubildende ■ Sonstiges

So finde ich einen Beruf mit Zukunft!

Perspektiven der Teilnehmer/innen

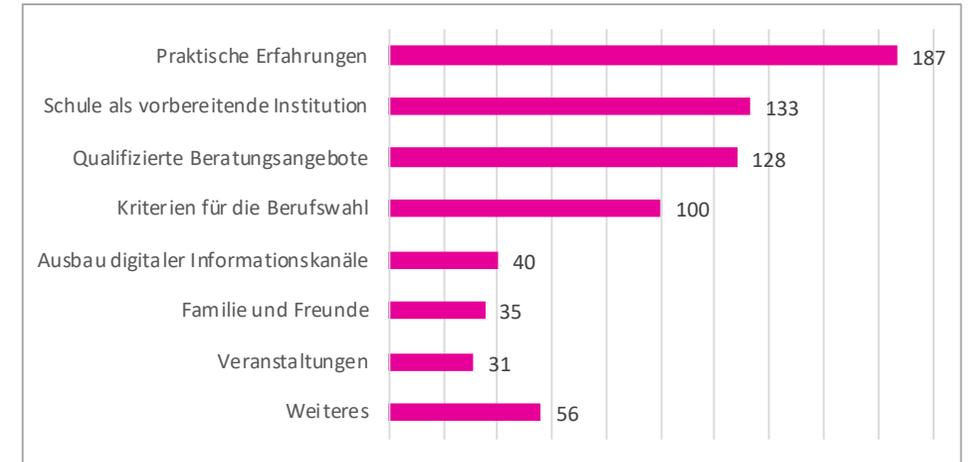
► Mehr Praktische Erfahrung sammeln

"Am Ende der Schulzeit steht man vor der großen Auswahl der Berufswahl und weiß nicht, was man werden möchte, weil man viel mehr Auswahl hat, als die Menschen vor 30 Jahren. Außerdem hat man nie die Zeit bekommen, in bestimmte Berufe reinschnuppern zu können. Deshalb finde ich es gut, wenn man während der Schulzeit mehr Zeit für Praktika bekäme, außer den 2 Wochen in der achten Klasse." (#303)



Welche Unterstützung brauche ich bei der Berufswahl?

(Beiträge, Mehrfachzuordnung möglich)



► Schule soll Wissen über Berufe vermitteln

"Lehrer verlieren den Anschluss / den Einblick in die aktuelle Arbeitswelt - können dadurch schlecht beraten - der Wandel ist ihnen kaum bekannt, auch sie sind überfordert angesichts der vielen Wahlmöglichkeiten - digitalen Wandel können viele nicht erklären - notwendig wären richtige Einblicke durch reale Personen, die berichten, mehr Zeit für Praktika..." (#254)

Das will ich lernen für meine berufliche Zukunft!

Perspektiven der Teilnehmer/innen

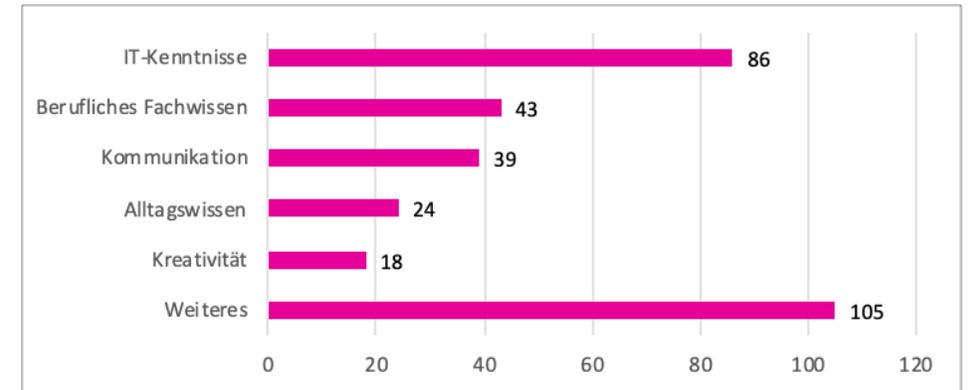
► „Richtige“ IT-Kenntnisse

„Ich möchte gerne schon früh in der Schule auf den Kontakt mit der Digitalisierung in der Arbeitswelt vorbereitet werden. Bei uns wurde nur grob Word, PowerPoint und Excel vorgestellt, aber nicht wie ich mit richtigen Programmen umgehe, mich effizient und dabei sicher vernetzen kann – solch eine Ausbildung hätte mir später im Beruf vieles erleichtern können.“ (#496)



Was will ich gerne lernen?

(Beiträge, Mehrfachzuordnung möglich)



► Wissen für den Alltag

„In der Schule lernt man sehr viel, aber was bringt mir mein Abitur oder Abschluss, wenn ich nicht weiß wie eine Versicherung abzuschließen ist oder einen Vertrag zu unterschreiben. Da wird man ins kalte Wasser geworfen und ist unvorbereitet. [...]“ (#243)

So will ich lernen für meine berufliche Zukunft!

Perspektiven der Teilnehmer/innen

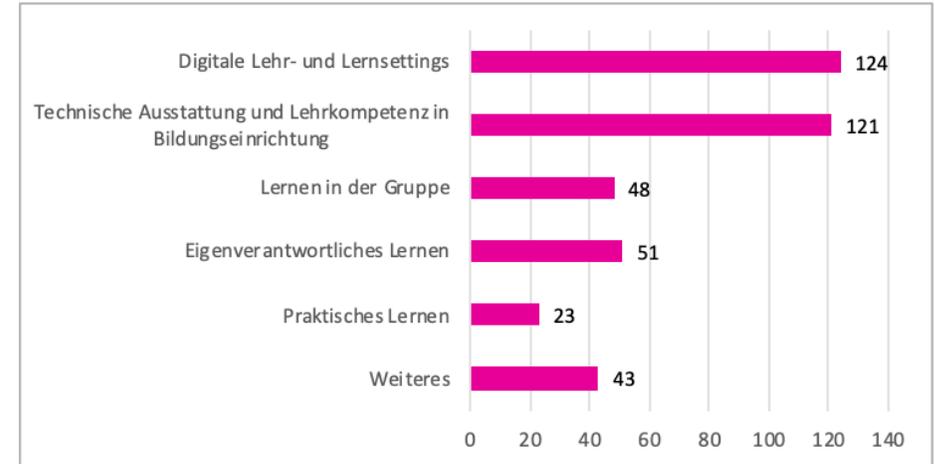
► Lust auf digitale Lernwelten

„Ich stelle mir eine Art Netflix für verschiedene Lehrmethoden vor. Inhalte werden vom Ausbilder digitalisiert abgespeichert und in eine Mediathek geladen und sind von den Azubis abrufbar. Begleitet werden kann dies durch Onlinetests, in denen das Wissen der jeweiligen Einheit auch von Zuhause aus abgefragt werden kann.“ (#981)



Wie will ich in meiner Schule und in meinem Betrieb lernen?

(Beiträge, Mehrfachzuordnung möglich)



- Digitaler Unterricht in Coronakrise ist positive Erfahrung
- Wunsch nach besserer Ausstattung und Lehrerkompetenz

„Lehrer sollten meiner Meinung nach Teilzeit in einem Betrieb und in der Schule arbeiten, um die Aktualität ihres Fachwissens zu garantieren.“ (#1179)

Schöne neue digitale Arbeitswelt!? Chancen und Risiken

Perspektiven der Teilnehmer/innen

► weniger Sicherheit, viele Berufswechsel

„Durch den ständigen Wandel und die Frage nach digitalen Kompetenzen wird es immer schwieriger werden langfristige Stellen zu schaffen. Eine sichere Stelle zu haben ebenfalls. Ständig werden neue Jobs geschaffen und andere abgebaut. Ich denke es ist wichtig in so einer Arbeitswelt breit aufgestellt zu sein und viele Anforderungen an Stellen zu erfüllen.“

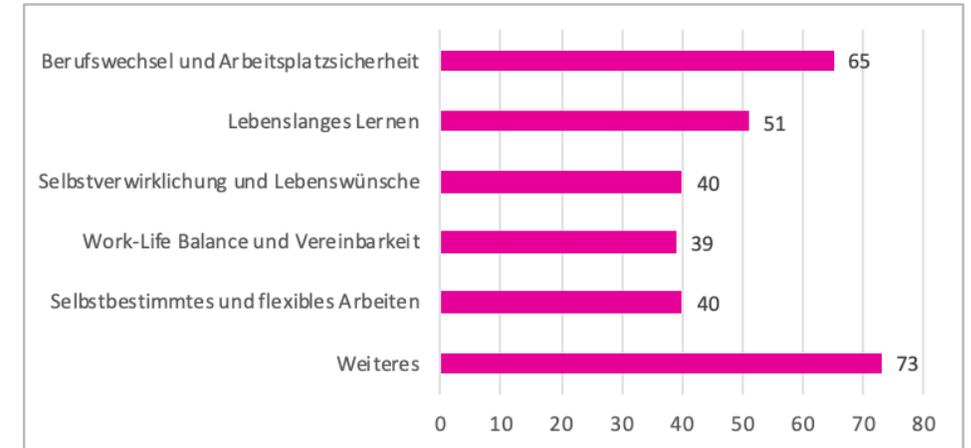


► Lebenslang nie auslernen

„Man sollte die damit verbundenen Chancen sehen, denn durch diese neuen Technologien werden auch neue Arbeitsplätze geschaffen und damit einhergehendes Fachwissen benötigt! Deshalb sollte man persönlich versuchen stets im Wandel der Digitalisierung mitzugehen und nie auslernen.“

Wo liegen meine Chancen und Träume,
was bereitet mir Sorgen?

(Beiträge, Mehrfachzuordnung möglich)



► Flexibles Arbeiten

„Die aktuelle Situation mit Covid-19 zeigt ja das es doch möglich ist Homeoffice für sehr viele Berufe einzurichten.“

Was ich einfach mal loswerden möchte!

Perspektiven der Teilnehmer/innen

► Gut zur Schule und Arbeit kommen

Die Busverbindungen von Neuötting nach Burgkirchen sind der größte Müll. Alle reden vom umweltfreundlich sein aber dabei braucht ein Bus für 13 km 90 Minuten. Also bitte fahre ich lieber mit was anderem zur Schule. Sorry Erde.



Mir ist wichtig, dass meine Berufsschule und mein Arbeitsplatz nicht so weit entfernt sind. Ich meine [zum] Beispiel [dass] meine Berufsschule und Arbeitsplatz in einer Region sind. ... (#156)

Was liegt mir besonders am Herzen?
Wonach ist noch nicht gefragt worden?

► Wünsche

meine Prüfung , dass ich die schaffe

► Nach Zufriedenheit fragen!

Wonach ist noch nicht gefragt worden? -
Über die Zufriedenheit der Schüler.

Dokumentation und qualitative Inhaltsanalyse



▲ Dialogplattform ist weiter online in archivierter Form

Qualitative Inhaltsanalyse und Dokumentation aller Beiträge ►

